

# Meine Gedichtsammlung

## Alles, was das Herz begehrt!

Von Otomy

### Kapitel 17: Schwer

Mit aller Macht will ich mich ablenken,  
doch alles hier erinnert mich an dich.  
Nur du allein beherrscht mein Denken,  
selbst meine Träume verschonen mich nicht.

Von mir stirbt ein Teil,  
denn du bist nicht da.  
Kein rettendes Seil,  
wo sonst eins war.

In Gedanken bin ich bei dir,  
doch mein Kopf ist so leer.  
Wärst du doch nur bei mir,  
ich vermisse dich so sehr.

So sehr ich auch wein,  
du bist noch nicht hier.  
Doch ich werde sein,  
in Gedanken bei dir.

Die Sonne kommt raus,  
begrüßt den Tag.  
Sie blendet mit Graus,  
da ich sie nicht mag.

Wenn wir uns dann wiedersehen,  
ist mein Lächeln endlich echt.  
Schlendernd wir durch die Sonne gehen,  
war mir jedes Mittel recht.

---

Dies Gedicht wurde geschrieben im Mai 2010, als ich mich in einer sehr tiefen Krise befand - ich selbst kann es kaum selbst mehr lesen, da ich mich dann in diese Zeit noch einmal zurück versetzt fühle.

